

friends without borders e.V.

## Der Anfang ist gemacht

### Bewohner über Gaskocher informiert

friends without borders e.V. möchte offene Feuerstellen in den Dörfern Mafi Dadoboe und Wute verringern. Offene Feuerstellen sind extrem gesundheitsschädlich, schädigen das Klima wegen Baumfällungen und belasten Frauen und Kinder mit der Arbeit des sehr zeitaufwendigen Holzsammelns.

In Mafi Dadoboe und Wute fanden im März 2017 Infoveranstaltungen statt, wie man einen Gaskocher als Ersatz für offenes Feuer benutzt. Oft ist es eine unbegründete Angst vor dem Neuen, der Frauen davon abhält, Gaskocher zu benutzen. Die Gefahr, dass er explodieren könnte, wird als sehr hoch eingeschätzt. Deshalb war es überaus informativ für die Teilnehmerinnen, die Erfahrungen anderer Frauen zu hören, die Gaskocher schon länger verwenden.

Gaskocher, das dazugehörige Equipment und Gas zum Nachfüllen sind vor Ort verfügbar. Es können sich nun Familien vormerken lassen, die einen Gaskocher verwenden wollen. Der Verein wird von den jeweils 10 bedürftigsten Familien 40 % der Kosten für den Kauf eines neuen Kochers übernehmen.

Außerdem versuchen wir, hocheffiziente Kocher einzuführen. Wir möchten die Idee importieren – hergestellt und repariert werden soll er vor Ort. Durch seine kaminartige Bauweise zieht bei einem solchen Kocher der Rauch ab. Wegen des Windschutzes um die Feuerstelle herum wird wesentlich weniger Holz verbraucht.

Offene Feuerstellen zu reduzieren ist eine Maßnahme, die sowohl die Umwelt, das Klima als auch die Bewusstseinsbildung betrifft. Den Wert von Bäumen zu kennen und sich entsprechend zu verhalten – das ist das langfristige Ziel dieses Projektes.

Wer uns unterstützen möchte:

Raiffeisenbank München Nord

IBAN DE 25 7016 9465 0000 4535 01

Mehr Infos unter [www.friends-without-borders.de](http://www.friends-without-borders.de)

Petra Halbig

Vorsitzende friends without borders e.V.



Eine Frau, die selbst schon seit längerer Zeit mit Gas kocht, erklärt den Zuhörern die Vorteile



Interessiert hören die Dorfbewohner zu, während der Gaskocher vorgeführt wird